



Gemeindenachrichten

Frohe Weihnachten

&

EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2024



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,



Die Digitalisierung schreitet auch bei uns im Gemeindeamt voran. Mit der überarbeiteten Homepage wurde ein weiterer Schritt gesetzt. Über die GEM 2GO App können der Veranstaltungskalender, News aus der Gemeinde sowie die digitale Amtstafel abgerufen werden. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Lisa Harich und Gaby Gaukel, die sich in diesem Bereich engagiert haben.

Auch im Bereich des Kindergartenbetriebes wird es für das Kindergartenjahr 24/25 einige Änderungen geben. Einzelheiten finden sie

auf Seite 5. Um den Gemeindebetrieb mit den gewohnten Leistungen aufrechterhalten zu können, ist es notwendig, zwei Stellen auszusuchen. Gesucht wird ein Bauhofmitarbeiter sowie eine Unterstützung für den Kindergarten- und Volksschulbetrieb. Für die Teilzeit - Kinderbetreuung sind natürlich auch Personen willkommen, die nicht mehr im Aktivstand oder in Pension sind. Details dazu finden Sie auf Seite 6 und 7.

Am 12. Jänner findet unser schon traditioneller Vereinsempfang im Gasthaus Andrea

Hauer statt. Diesmal sind nicht nur die Feuerwehren und Vereine eingeladen, sondern auch all jene, die zur Veröffentlichung von Beiträgen aus unserer Gemeinde beitragen. Bei diesem Termin wird die neue Homepage vorgestellt und auch die weitere Vorgangsweise, wie die Beiträge zeitnah und zielgerichtet übermittelt werden. Auch bei den Ehrengaben (80., 85., .. Geburtstage, Hochzeitsjubiläen,..) wird es ab 2024 einige Änderungen geben. Die Gemeinde lädt die Gratulanten mit Begleitung zu einem gemeinsa-

men Termin (geplant sind zwei Termine pro Jahr) zu einer Feier mit Essen und gemütlichem Beisammensein ins Gasthaus Andrea Hauer ein. Sollte dies aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich sein oder sich die Bezirkshauptmannschaft angekündigt haben, bleibt der Besuch am Wohnort wie bisher selbstverständlich bestehen.

Ich wünsche allen besinnliche Feiertage, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Bürgermeister:



Ing. Josef Graf

Impressum

Krumauer Gemeindenachrichten (Amtl. Nachrichten der Marktgemeinde Krumau am Kamp)

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Marktgemeinde Krumau am Kamp — 3543 Krumau/Kamp 22 — Tel. 02731/8230 — E-Mail: gemeinde@krumau.at

Verlags-, Erscheinungs- und Herstellungsort: 3543 Krumau am Kamp 22

Offset-Druck: eigene Vervielfältigung

In dieser Ausgabe:

Neues aus dem Gemeindeamt	S.4
Stellenausschreibungen.....	S.6
Region	S.8
„Tut gut!“ - Arbeitskreis	S.11
Vereine	S.12
Feuerwehr	S.17
Volkschule.....	S.20
Kindergarten	S.21
Pfarrverband Krumau-Pölla	S.22
Ärztenotdienst	S.23
Jubiläen und Veranstaltungen.....	S.24

GEM2GO und Neue Homepage - Digitale Wege zur Gemeindeinformation in Krumau am Kamp



Die Marktgemeinde Krumau am Kamp setzt auf innovative Wege, um Bürgerinnen, Bürger und Besucher stets aktuell zu informieren.

Die Einführung der GEM2GO App und die überarbeitete Homepage ermöglichen den Zugang zu aktuellen Informationen, Services und einer verbesserten Interaktion mit der Gemeinde.

GEM2GO - Immer am Puls der Gemeinde: Österreichs größte Gemeinde Info und Service App, GEM2GO, ist nun auch in Krumau verfügbar. Die kostenlose App bietet umfassende Informationen direkt auf dem Smartphone oder Tablet, von der Amtstafel über

News bis hin zum Veranstaltungskalender. GEM2GO Erinnerungsfunktion: Die App sorgt dafür, dass keine wichtigen Termine oder Neuigkeiten verpasst werden. Durch Push-Benachrichtigungen bleiben Nutzer über Kundmachungen, Neuigkeiten oder bevorstehende Veranstaltungen informiert. Bei der ersten Nutzung ist lediglich die Erlaubnis für Push-Benachrichtigungen erforderlich.

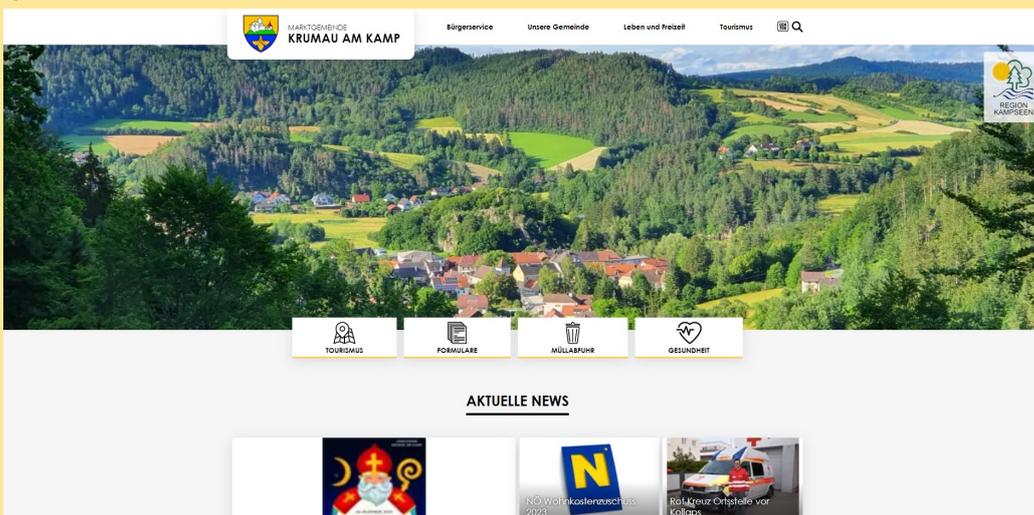
Neue Homepage - Digitaler Treffpunkt für Bürger und Vereine: Nach

über 10 Jahren erstrahlt die Gemeindehomepage in neuem Glanz und dient als zentrale Anlaufstelle für Bürger und Vereine. Hier finden sich Informationen zu Veranstaltungen, Müllabfuhrplan, digitaler Amtstafel und mehr. Die übersichtliche Gestaltung ermöglicht einfache Navigation, während die Vielfalt der Dienste den Bedürfnissen der Gemeinde gerecht wird.

Tourismusinformationen: Die Homepage fungiert als virtuelles Schauwindow für Besucher und Touristen, die alles Wis-

senswerte zu Wanderwegen, Radwegen, Campingplatz, Bootsvermietung und Minigolfplatz finden.

Die Kombination aus GEM2GO und erneuerter Homepage markiert einen bedeutenden Schritt in Richtung digitaler Gemeindekommunikation. Bürgerinnen und Bürger dürfen sich auf eine zeitgemäße, transparente Informationsplattform freuen, die den Austausch fördert und die Attraktivität von Krumau am Kamp nach außen trägt.



Land Niederösterreich fördert Familien und Haushalte: Blau-Gelbes Schulstartgeld 2023 und NÖ Wohnkostenzuschuss 2023

Das Land Niederösterreich setzt sich weiterhin für die finanzielle Unterstützung von Familien und Haushalten ein und bietet im Rahmen zweier Fördermaßnahmen eine finanzielle Entlastung anlässlich des Schulstarts sowie für Wohnkosten an.

Blau-Gelbes Schulstartgeld 2023

Die NÖ Landesregierung hat das "Blau-Gelbe Schulstartgeld 2023" beschlossen, eine einmalige finanzielle Unterstützung für Niederösterreichische Familien im Zuge des Schulstarts. Die Förderung richtet sich an Schülerinnen und Schüler sowie Lehrlinge, die Familienbeihilfe beziehen und deren Haupt- oder Nebenwohnsitz in Niederösterreich liegt. Voraussetzung ist zudem der Besuch einer Primar- oder Sekundarschule.

Die Antragstellung erfolgt einfach und unkompliziert

über ein Online-Formular auf der Webseite des Landes Niederösterreich (www.noel.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/Blau-gelbes_Schulstartgeld.html) oder auf der Seite der Gemeinde Krumau (www.krumau.at). Volljährige Schülerinnen und Schüler bzw. Lehrlinge, die die Familienbeihilfe persönlich beziehen und ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben, können ebenfalls als Antragsteller auftreten. Die Antragstellung ist im Zeitraum vom 16. August 2023 bis zum 02. Februar 2024 möglich.

Das Blau-Gelbe Schulstartgeld 2023 wird unabhängig vom Schulstartgeld des Bundes gewährt und ist explizit für den Besuch von Primar- oder Sekundarschulen sowie für Lehrausbildungen vorgesehen.

NÖ Wohnkostenzuschuss 2023

Die Landesregierung hat

außerdem den NÖ Wohnkostenzuschuss beschlossen, um die finanzielle Situation der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu entlasten. Haushalte mit einem jährlichen Bruttoeinkommen innerhalb bestimmter Einkommensgrenzen können diesen Zuschuss beantragen. Der Hauptwohnsitz muss in Niederösterreich liegen, und die Antragsteller müssen dem berechtigten Personenkreis angehören.

Der Antrag für den NÖ Wohnkostenzuschuss kann online vom 23. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023 gestellt werden. Die Höhe der Förderung ist abhängig von der Anzahl der Haushaltsmitglieder, die die Voraussetzungen erfüllen. Der Zuschuss beträgt €150,00 für die erste Person im Haushalt und €50,00 für jede weitere Person.

Das Online-Antragsformular ist auf

der Webseite der Gemeinde Krumau (www.krumau.at) sowie direkt auf der Seite des Landes Niederösterreich (www.noel.gv.at/noe/Wohn-_und_Heizkostenzuschuss/Wohnkostenzuschuss.html) verfügbar. Personen ohne Internetzugang können unter der Telefonnummer 02742/9005-15970 die Zusendung eines Antragsformulars beantragen.

Mit diesen Maßnahmen unterstreicht das Land Niederösterreich sein Engagement für die Unterstützung von Familien und Haushalten, um eine positive Entwicklung in der Region zu fördern.

Quelle: Land NÖ



Meldung des Zählerstands

Die Wasserbezieher der Gemeindewasserleitungen Krumau/Kamp, Idolsberg und Preinreichs / Eisenberg werden ersucht, bis **spätestens 15.01.2023** schriftlich beim Gemeindeamt den **Wasserzählerstand** mittels übermittelten Abschnitt zu melden.

Der neue Fahrplan 2024



Aufgrund des europaweiten Fahrplanwechsels kann es ab **Sonntag, 10. Dezember 2023** zu Änderungen im Fahrplan kommen.

Routenplaner, aktuelle Abfahrtszeiten, Ticketkauf und vieles mehr in der **VOR AnachB App**. **Jetzt downloaden!**



Gemeinsam durch den Winter

Mit dem Einzug des Winters ruft die Marktgemeinde Krumau am Kamp zu einer gemeinsamen Anstrengung auf, um Schnee und Glätte in den kommenden Monaten erfolgreich zu bewältigen.

Der Einsatz der engagierten Mitarbeiter der Marktgemeinde allein reicht nicht aus – die Mithilfe der Gemeindebürger ist gefragt.

Die Marktgemeinde Krumau am Kamp appelliert an alle Anrainer, die folgenden Verpflichtungen zu beachten:

Rückschnitt von überhängenden Sträuchern und Ästen: Alle Anrainer werden gebeten, Sträucher und Äste, die auf Straßen



oder Gehsteige ragen, zurückzuschneiden.

Räum- und Streupflicht für Gehsteige: In der Zeit von 6 bis 22 Uhr besteht die Verpflichtung, Gehsteige, Gehwege und ähnliche Flächen von Schnee zu räumen und zu streuen.

Verantwortungsvoller Umgang mit Schnee von privaten Flächen: Beim Räumen privater Parkplät-

ze und Gehwege ist darauf zu achten, dass der Schnee nicht auf die Straße "entsorgt" wird.

Neuerliche Räumung nach Fahrbahnenreinigung: Sollte durch das Räumen der Fahrbahnen Schnee auf bereits geräumte Gehsteige oder Gehwege gelangen, ist eine erneute Räumung erforderlich.

Entfernung von Schneeweichten und Eiszapfen: Auf Dächern zur Straße hin sollten Schneeweichten und Eiszapfen schnellstmöglich entfernt werden, beispielsweise durch einen professionellen Dachdecker.

Behinderungsfreies Parken für Einsatzfahrzeuge: Autos sind so zu parken, dass keine Behinderungen für die Einsatzfahrzeuge des Winterdienstes entstehen.

Die Marktgemeinde Krumau am Kamp setzt auf die verantwortungsbewusste Zusammenarbeit aller Bewohner, um einen sicheren und gut passierbaren Winter in unserer Gemeinde zu gewährleisten.

Änderungen ab dem Kindergartenjahr 2024/25

Die NÖ Kinder Bildungs- und Betreuungsoffensive bringt zukünftig Änderungen im Bereich der Kinderbetreuung im Kindergarten mit sich.

Eine wesentliche Veränderung ist die Reduzierung der Gruppenhöchstzahl. Das bedeutet für unsere Gemeinde: Im Kindergarten Krumau/Kamp werden im Kindergartenjahr 2024/2025 alle Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren betreut. Die Aufnahme findet statt, sobald ein Kind den 3. Geburtstag erreicht hat und nach Verfügbarkeit freier Plätze. Aus pädagogischen und organisatorischen Überlegungen können wir die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern

nicht anbieten. Kinder unter 3 Jahren können in den eigens dafür eingerichteten und geschulten Kleinkindgruppen in der näheren Umgebung, z.B. TBE Gföhl und TBE Rastefeld betreut werden. Dort sind die Rahmenbedingungen genau auf die Entwicklungsbedürfnisse junger Kinder ausgerichtet, die Betreuung am Vormittag ist, wie im Kindergarten, kostenfrei. Eltern, deren Kinder im Kindergartenjahr 2024/25 das Alter von 3 Jahren erreichen, werden schriftlich zur Einschreibung eingeladen. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in den Kindergarten besteht nur für das verpflichtende letzte Kindergartenjahr vor der Schule.

Neue Tradition der Ehren-gabe beginnt

Die Marktgemeinde Krumau geht ab dem Jahr 2024 einen Schritt weiter in der Wertschätzung ihrer langjährigen Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Der Gemeindevorstand hat einstimmig beschlossen, regelmäßig Ehrenveranstaltungen abzuhalten, um Jubilare ab dem 80. Geburtstag sowie ab der goldenen Hochzeit gebührend zu ehren.

Ab sofort wird zweimal im Jahr ein festgelegter Termin im Gasthaus Hauer dazu genutzt, um alle Jubilare zu einem gemeinsamen Essen einzuladen. Bei dieser Gelegenheit wird den Anwesenden eine feierlich ge-

rahmte Urkunde überreicht. Als zusätzliches Zeichen der Wertschätzung erhalten die Damen einen Blumenstrauß, während sich die Herren über eine Flasche Wein freuen dürfen.

Die Einführung dieser Ehrengabe unterstreicht das Bemühen der Gemeinde, die Verbundenheit mit ihren langjährigen Einwohnern zu stärken und ihre Lebensleistungen angemessen zu würdigen.

Die Marktgemeinde Krumau am Kamp freut sich darauf, diese Tradition in den kommenden Jahren fortzusetzen und die Gemeinschaft weiter zu stärken.



STELLENAUSSCHREIBUNG

bei der Marktgemeinde Krumau am Kamp gelangt in Krumau ab sofort die Stelle einer

AUSHILFSKRAFT

für die

KINDERBETREUUNG IN KINDERGARTEN UND VOLKSCHULE

(Nachmittagsbetreuung und Vertretung Helfer/in)

zur Besetzung.

Arbeitszeit: 15 Stunden pro Woche

Aufgabenbereich:

- Tätigkeiten bei der Gruppenarbeit
- Vorbereitende und ordnende Tätigkeiten für die Kinder
- Erhaltungsarbeiten
- Reinigung der Räumlichkeiten
- Aufsicht der Kinder am Nachmittag (inklusive Essensausgabe)

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Körperlich, geistig und psychisch in der Lage sein, die Erziehungsarbeit der Kindergärtnerin zu unterstützen und die Nachmittagsbetreuung der Schul- und Kindergartenkinder durchzuführen.
- Vorzugsweise keine Mandatsausübung in einem Gemeinderat

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 in der derzeit geltenden Fassung.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf sowie Vorlage der Nachweise über Berufsausbildungen sind **bis spätestens 04. Februar 2024** im Gemeindeamt der Marktgemeinde Krumau am Kamp, 3543 Krumau am Kamp 22, abzugeben oder per Email an gemeinde@krumau.at zu übermitteln.

Der Bürgermeister

Ing. Josef Graf



STELLENAUSSCHREIBUNG

bei der Marktgemeinde Krumau am Kamp gelangt die Stelle ab sofort eines/einer

GEMEINDEARBEITERS oder –ARBEITERIN

für 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung) zur Besetzung.

Die Anstellung im Bauhof erfolgt vorerst befristet für die Zeit von 6 Monaten und kann bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert werden.

Zu den Aufgaben zählen sämtliche in der Gemeinde anfallenden Tätigkeiten wie beispielsweise:

Ortsbildpflege, Betreuung der Parkanlagen und Friedhöfe, Arbeiten im Zusammenhang mit der Wasserversorgung, der Abwasserbehandlung, der Abfallbeseitigung, der Straßenbetreuung einschließlich Winterdienst, der Betreuung der gemeindeeigenen Gebäude usw.

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 in der derzeit geltenden Fassung.

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder eines Mitgliedstaates der EWR
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Selbständiges Arbeiten, aber auch Teamfähigkeit
- Führerschein der Gruppe B und F
- Unbescholtenheit, Verlässlichkeit und Belastbarkeit
- Allgemeine körperliche und geistige Eignung für die Durchführung **sämtlicher** bei der Gemeinde anfallenden Arbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung (z.B.: Wassermeister)
- Übernahme von Wochenend- und Nachtbereitschaftsdiensten (Turnuseinteilung)
- Vorzugsweise keine Mandatsausübung in einem Gemeinderat

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf sowie Vorlage der Nachweise über die Berufsausbildungen sind **bis spätestens 04. Februar 2024** im Gemeindeamt der Marktgemeinde Krumau am Kamp, 3543 Krumau am Kamp 22, abzugeben oder per Email an gemeinde@krumau.at zu übermitteln.

Der Bürgermeister

Ing. Josef Graf

Teilweise neue Logistikdienstleister bei der Abfallentsorgung im Bezirk Krems – Brantner weiterhin im Gemeindegebiet Krumau tätig!

Der GV Krems hat die Dienstleistung der Hausabholung von Restmüll, Biomüll und Altpapier in einem EU-weiten Ausschreibungsverfahren neu vergeben.

Dabei zeigte sich, dass die bisher tätigen Firmen mit Sitz in Krems – Brantner und Saubermacher – wieder die Nase vorne hatten. Teilweise geändert haben sich die Zuständigkeiten in

den einzelnen Gemeinden.

Damit's funktioniert: Zeitgerechtes Bereitstellen der Tonnen

In der Marktgemeinde Krumau am Kamp konnte Brantner die Ausschreibung für sich entscheiden und holt auch weiterhin den Restmüll, Biomüll und das Altpapier ab. Durch Umstellung der LKW-Routen können sich die

Entleerungszeiten ab 2024 ändern. Wenn beispielsweise in den vergangenen Jahren die Tonnen immer erst nachmittags entleert wurden, kann aufgrund der neuen Routenpläne eine Entleerung in den frühen Morgenstunden erfolgen. Damit weiterhin ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist, sollten die Tonnen idealerweise bereits am Vorabend bereit-

gestellt werden, spätestens jedoch am Abfuhrtag um 6 Uhr früh.



QR Code mit allen Informationen zum SMS-Erinnerungsservice des GV Krems

NEU in jedem WSZ – Kaffeekapsel-Sammlung!



Der GV Krems bietet ab sofort die Sammel-Möglichkeit von Kaffee- und Teekapseln und damit den ersten Schritt zu einem nachhaltigeren Umgang mit Portionskapseln. Alexandra Mauss war eine der ersten, die davon im Sammelzentrum Gebrauch

Ab sofort können gebrauchte Kaffee- und Teekapseln in jedem Sammelzentrum abgegeben werden.

Kapseln sind eine beliebte Variante für die Zubereitung von Kaffee und Tee. Die Menge ist portionsweise dosiert und kann nie ihr Aroma verlieren, wie das bei losen Varianten der Fall sein kann. Die Kapseln aus Alumi-

um oder Kunststoff enthalten viele wertvolle Rohstoffe, die mit dem richtigen Recycling länger im Wertstoff-Kreislauf gehalten werden können. Aus diesem Grund bietet der GV Krems nun die Möglichkeit, gebrauchte Kaffee- und Teekapseln in jedem der insgesamt 16 Wertstoffsammelzentren (WSZ) abzugeben. Die Kapseln werden in

eigenen Behältern gesammelt, fachgerecht sortiert, Aluminium bzw. Kunststoff von Kaffeerückständen getrennt und anschließend recycelt.

Vom Fahrrad bis zur Tischplatte

Das recycelte Aluminium wird zu Fahrrädern, Taschenmessern, Getränkedosen oder zu neuen Kaffeekapseln verarbeitet. Aus den Kunststoffkapseln werden beispielsweise Gartenmöbel oder Gießkannen. Aus dem Kaffeesatz entsteht Biogas, biologisch abbaubare Ölbindemittel, Pflanzendünger oder Tischplatten, die ein For-

schungsteam der Fachhochschule Salzburg-Kuchl produziert hat.

Kapseln sammeln und gewinnen

Kapseln können lose oder mit den Vorsammelbehältnissen der einzelnen Hersteller im WSZ entsorgt werden. Dabei kann man auch monatlich einen von fünf Jahresvorräten an Kaffeekapseln gewinnen. Einfach die DiGiCycle-App herunterladen und mitspielen. Die Gewinnerinnen und Gewinner können die - für ihre Kaffeemaschinen passenden - Kapseln auswählen.



_Kaffeekapseln

Müll fährt Bahn – und das seit 20 Jahren!

Die Umladestation Krems feierte ihr Vorzeigeprojekt des umweltfreundlichen Transports von Rest- und Sperrmüll.

Krems – Rest- und Sperrmüll werden in Niederösterreich an elf Standorten vom LKW auf die Bahn umgeladen und daher umweltfreundlich zur thermischen Verwertung gebracht. Die erste dieser Umladestationen ging vor 20 Jahren in Krems in Betrieb und ist von Beginn an eine erfolgreiche Kooperation von Bezirk und Stadt Krems. Der Bezirk ist mittels des Gemeindeverbands für Abgabenehebung und Umweltschutz Im Bezirk Krems (GV Krems) vertreten, die Stadt Krems mit dem Abfallwirtschaftsamt der Stadt Krems (AWA Krems). Lange bevor das Abfallwirtschaftsgesetz des Bundes den ökologischen Transport im Jahr 2022 gesetzlich vorgeschrieben hat, demonstrierten die beiden Bezirke mit der Errichtung der Umladestation ihren Pioniergeist.

Dreh- und Angelpunkt in der Abfalllogistik

Die Umladestation befindet sich am Areal der Firma Brantner mit direkter Anbindung an die Bahn. Dort wird nicht gefährlicher Siedlungsabfall, wie Rest- und Sperrmüll im Fachjargon genannt werden, mittels LKWs angeliefert und in Spezialcontainern verpresst, die in weiterer Folge im wahrsten Sinn des Wortes



Foto (v.l.): Stolz Bilanz zogen zahlreiche Ehrengäste beim Festakt nach 20 Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit in der Umladestation Krems: DI Dr. Florian Kamleitner, Vizebürgermeister der Stadt Krems in Vertretung von Bürgermeister Dr. Reinhard Resch, Ing. Martina Gärtner, Leiterin des Abfallwirtschaftsamtes der Stadt Krems und Geschäftsführerin der Umladestation Krems, Landtagsabgeordneter Josef Edlinger, Präsident der NÖ Umweltverbände Landtagsabgeordneter Bürgermeister Anton Kasser, Obmann des GV Krems Anton Pfeifer und Gerhard Wildpert, Geschäftsführer des GV Krems und der Umladestation Krems. © M. Kienast

auf Schiene gebracht werden. Mittels Bahntransport rollen sie nach Dürnrohr, wo sie durch thermische Verwertung Energie und Fernwärme erzeugen, die für warme Haushalte in der Landeshauptstadt St. Pölten sorgen. Rund 17.500 Tonnen Abfall wurden durchschnittlich pro Jahr in den vergangenen 20 Jahren umgeladen, wobei die Mengen kontinuierlich von Jahr zu Jahr steigen. Umweltfreundlich ist nicht nur der Bahntransport des Abfalls, auch die Photovoltaikanlage am Dach der Umladestation liefert ihren Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit. Sie produziert rund die Hälfte des vor Ort benötigten Stroms durch Sonnenenergie.

Beeindruckende Zahlen - Festakt zum 20-jährigem Jubiläum

Im Jahr 2003 rollten die ersten Waggons aus der Umladestation Krems. Seither sind mehr als 10.400 Waggons mit

31.300 Abfallcontainern und einem Gesamtgewicht von rund 350.000 Tonnen nach Dürnrohr gefahren. Damit konnten mehr als 35.000 LKW-Fahrten mit rund 2,1 Millionen Kilometer eingespart werden. Anlass genug für einen Festakt, bei dem die beiden Eigentümervertreter, Bürgermeister Reinhard Resch für die Stadt Krems und Obmann Anton Pfeifer für den Bezirk Krems, zahlreiche Gäste aus der Region und der niederösterreichischen Abfallwirtschaft begrüßen durften. „Lange bevor ökologische Abfalltransporte in den politischen Fokus rückten, haben wir in Krems mit dem Transport auf der Schiene ein richtungsweisendes Statement gesetzt. Wir blicken nicht nur stolz auf die erfolgreiche Bilanz nach 20 Jahren guter Zusammenarbeit zurück, sondern auch optimistisch in die Zukunft!“ sind sich Pfeifer und Resch einig.

Zuverdienst mit Gästebetten!

Die Urlaubsformen Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung liegen im Trend!

Durch die gezielten Marketingmaßnahmen der touristischen Organisationen, den Ausbau der Rad- und Wanderwege, sowie kultureller und kulinarischer Erlebnisse und Veranstaltungen steigt das Interesse an Urlaub im Waldviertel stetig. Und das völlig zurecht! Ebenso gibt es eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausflugszielen und Naturlandschaften zu entdecken. Regionale Köstlichkeiten, traditionelle Handwerksbetriebe und die hohe Dichte an Gesundheitsbetrieben und deren Expertise runden das Angebot ab. Die kleinen, aber feinen Unterkunftsformen stehen bei einem Aufenthalt im Waldviertel besonders hoch im Kurs. Der authentische Kontakt zu den Gastgebern und das Miterleben des Lebens am Land sind hier ausschlaggebende Buchungsfaktoren. Haben auch Sie ein leeres Zimmer oder Stockwerk? Oder spielen Sie vielleicht sogar mit dem Gedanken, einen Zubau mit Zimmern oder Ferienwohnungen zu errichten? Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit“ bieten?

Dann informieren Sie sich im Rahmen einer kostenlosen und individuellen Beratung. Hier erhalten Sie Informationen über Qualitätsanforderungen, Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten und können Ihre Fragen rund um die touristische Vermietung stellen.

Ihre Ansprechpartnerin – Gästering Waldviertel: Elisabeth Schmid
Destination Waldviertel GmbH
3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2
Büro: 3950 Gmünd, Weitraer Str. 44
+43 676 6000677
waldviertel@gaestering.at

LEADER-Region Kamptal+: frischer Look, frische Fördereuros, neue Ideen!



FrISCHE Farben für die Region

Gemeinsam mit einer Werbeagentur haben wir uns neu eingekleidet: mit frischen Farben und einem neuen Design starten wir in die Förderperiode 2023 – 2027. Neu gestylt sind auch die Website und der Folder, der in allen Gemeindeämtern der Region aufliegt. Was ist Ihre Meinung: wie gefällt Ihnen unser neuer Look?

FrISCHE Fördereuros für die Region – neue Ideen gesucht!

Wir freuen uns sehr, denn wir haben die *Zusage über 2 Millionen Fördereuro* für die nächsten 5 Jahre bekommen! Nun geht die Projektarbeit so richtig los und wir freuen uns auf Ihre Projektanfrage.

Passt Ihre Idee in einen der Förderbereiche?

- *Wirtschaft & Nahversorgung stärken*
- *Tourismus & Naherholung ausbauen*
- *Gesellschaftliche Vielfalt & Chancengleichheit fördern*
- *Digitalisierung als Chance nutzen*
- *Klima & Artenvielfalt schützen*

Vielleicht interessiert Sie wie hoch die Förderungen sind und was zu tun ist um ein Projekt einzureichen? Diese Informationen und anregende Projekte finden Sie auf unserer Website: www.leader-kamptal.at

FrISCHE Förderprojekte der Region

5 Gründungsideen ausgezeichnet

Unter dem Titel „Kamptal+ – hier kann ich's“ organisierte die LEADER-Region Kamptal+ einen Gründungswettbewerb. Das Ziel war es leerstehende Geschäftslokale mit neuem Leben zu erfüllen.

Wir freuen uns sehr, wir haben unser Ziel erreicht: *5 Gründer:innen aus den Bereichen Handel und Dienstleistung erhielten Preise im Wert von € 80.000. Die Preise wurden von engagierten Netzwerk-*

partner Firmen zur Verfügung gestellt. Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern:

1. Stoffzauberei, Langenlois:

www.stoffzauberei.com

2. Garten und Mehr, Gars:

www.garten-mehr-ernst-hoch.business.site/

3. Winecycletours, Langenlois:

www.winecycletours.com

4. Pfofenstüberl: Langenlois/

Zöbing: www.pfofenstüberl.at

5. Enertomic, Gars: www.enertomic.at



Vlnr: Marcel Gillinger, LAbg. Josef Edlinger (Obmann), Brigitte Cerny, Stefan Lettner, Michaela Grünberger, Bgm. Mag. Harald Leopold, Thomas Pfannhauser; © Pamela Schmatz

Rast- und Genussplätze

Als beliebtes Ziel für Naherholung und Ausflüge besticht die Region mit facettenreichen Freizeitangeboten. Entlang der zahlreichen *Wander- und Radrouten* entstehen bzw. entstanden vier *neue Rast- und Genussplätze – in Gobelsburg, Röhrenbach, Feinfeld und Rohrendorf*. Die Plätze laden zum Verweilen ein, bieten Trinkbrunnen und Beschattung und natürlich Tische und Bänke für eine gemütliche Rast.



Foto: Rastplatz Gobelsburg ©Stadtgemeinde Langenlois

Junge Menschen – Ihre Bedürfnisse, Ihre Wünsche

25% der Menschen, die in der LEADER-Region leben, sind unter 25 Jahre alt. Ihre Lebenswelten verändern sich rasant schnell. Dadurch ergeben sich große Entwicklungschancen aber auch hohe Risiken. Wir wollen erfahren *welche Bedürfnisse Menschen im Alter von 12 bis 20 Jahren haben und welche Projekte sich daraus ergeben*. Einen ersten Einblick haben wir beim Startworkshop in Altpölla bekommen, an dem sich über 20 Interessierte beteiligten. Mit Befragungen von *rund 300 jungen Menschen* und einer

Workshop-Serie geht's im Herbst weiter. Alle Ergebnisse werden zusammengefasst und diskutiert. Wollen Sie mehr erfahren? Wir informieren Sie gerne.

Kontakt:

Verein LEADER-Region
Kamptal+

Danja Mlinaritsch

Tel.: 0664/3915753

Mail: office@leader-kamptal.at

Protokoll: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde



Datum	22.11.2023
Ort	Gemeindeamt Krumau am Kamp
Uhrzeit	18:00 – 20:00 Uhr
Personen	4 Personen anwesend

1. Begrüßung

2. Vorstellung der Gesunden Gemeinde - Initiative: Tut Gut

Tut gut Gesundheitsförderung - Vorstellung aller Bereiche: **Bewegung – Ernährung – mentale Gesundheit – Vorsorge – Natur und Umwelt**

Auf der Homepage www.noetutgut.noe können alle Broschüren bestellt werden, diese werden per Post geliefert

3. Aufgabebereiche: Tut Gut – Gesunde Gemeinde

Erläuterung der Themen:

- Tut Gut Wanderweg – ist seitens der Gemeinde in Planung
- Treffpunkt Gesundheit - Ärzte bieten Vorträge – Vorträge werden zu 80 Prozent gefördert
- Mentale Vorträge
- Vorsorge Aktiv:
 - Ab 8 Teilnehmern möglich
 - Ab 18 Jahren möglich
 - Ein Risikofaktor muss vorhanden sein (erhöhter Blutdruck, erhöhte Cholesterinwerte, Übergewicht,...)
 - Dauer des Programmes:* zwischen 6 und 9 Monaten – 1 x in der Woche für 2 Stunden
 - Kosten:* 99,00 Euro für den gesamten Kurs – 72 Stunden – auf Grund der Teilnahme an der Gesunden Gemeinde betragen die Kosten für die Bewohner der Gemeinde: 84,00 Euro
 - Informationsabend für Interessierte Teilnehmer kann durch Frau Steffi Mader Wagner abgehalten werden

Gesundheitsförderung – was mich gesund erhält das fließt wie das Wasser

Prävention bedeutet die Steine aus dem Fluss zu entfernen, die den Fluss des Wassers behindern können

4. Erfolgte Umsetzung Tut gut! – Projekte und Weiterführung dieser:

- ⇒ Spielenachmittag im Veranstaltungszentrum in Eisenberg
- ⇒ Schmankerlmarkt (30.04.2023 und 03.09.2023)
- ⇒ Erste Hilfe Kurs 28. Und 29.10.2023

5. Geplante Umsetzung

- Frühjahr: Schmankerlmarkt 04.05.2024 mit Mini-Zwerg-Krankenhaus
- Frühjahr: Mini-Zwerg- Krankenhaus für Schulen und Kindergärten
- Frühjahr: Einkaufsdienst 1 x wöchentlich
- Frühjahr: 2 x wöchentlich Essensauslieferung
- Herbst: 8-stündiger Erste Hilfe Kurs
- Regelmäßige Seniorenveranstaltung – „Erinnerungscafe“
- Teilnahme an dem Projekt gegen Isolation
- Schritte-Wanderweg in Krumau am Kamp
- Vorträge von Ärzten
- Offene Fragerunde – rund um die Pflege – pflegende Angehörige
- Vorsorge Aktiv - Informationsveranstaltung (ab einer Teilnehmerzahl von 8 Personen kann das Programm Vorsorge Aktiv umgesetzt werden)
- Eventuell: Silberplakette

Positive Resonanz: Arbeitskreis plant erneuten Erste-Hilfe-Kurs

Im Herbst 2023 organisierte die Rote Kreuz Bezirksstelle Krams einen erfolgreichen Erste-Hilfe-Kurs im Gemeindegemeinde Krumau am Kamp, der auf großes Interesse mit 18 Teilnehmern stieß.

Erstmals wurden psychische Erkrankungen als Bestandteil des Kurses behandelt, um eine ganzheitliche Erste-Hilfe-Ausbildung zu gewährleisten. Aufgrund des positiven Feedbacks und stei-

gender Nachfrage plant der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Krumau am Kamp im nächsten Jahr erneuten Kurs, je nach Nachfrage entweder einen 8- oder 16-stündigen Kurs. Die bewährte Durchführung erfolgt erneut durch das erfahrene Team der Roten Kreuz Bezirksstelle Krams.

Der Arbeitskreis freute sich sehr an der hohen Anteilnahme und hofft auf viele Anmeldungen für nächstes Jahr (Details folgen noch).

Ein Zauberhafter Nikolausabend im Veranstaltungszentrum Eisenberg



Der Nikolaus mit seinem netten zu Besuch in Eisenberg.

Am 4. Dezember 2023 fand im Veranstaltungszentrum Eisenberg eine stimmungsvolle Nikolausfeier statt, die Jung und Alt begeisterte.

Im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal herrschte eine festliche Stimmung. Ein besonderer Gast begleitete den Nikolaus an diesem Abend - der freundliche Percht. Über 20 aufgeregte Kinder hatten sich versammelt, um den Nikolaus

zu begrüßen. Die Spannung war förmlich zu spüren, als plötzlich der ehrwürdige Mann in seinem roten Gewand den Raum betrat. Die Eltern hatten im Vorfeld liebevoll gestaltete Säckchen vorbereitet, die der Nikolaus den erwartungsvollen Kindern überreichte. Die strahlenden Gesichter der Kleinen, als sie ihre Geschenke in Empfang nahmen, verliehen dem Abend einen unvergesslichen Glanz. Zum gemütlichen

Beisammensein gab es Kaffee und Kuchen. Die Gäste genossen die süßen Köstlichkeiten in entspannter Atmosphäre. Alles in allem war die Nikolausfeier im Veranstaltungszentrum Eisenberg ein voller Erfolg. Die gelungene Mischung aus Tradition, Gemeinschaft und festlicher Stimmung trug dazu bei, dass dieser Abend den Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

ÖKB - Krumau am Kamp

Der ÖKB Ortsverband Krumau rückte am 1. November 2023 zu Allerheiligen mit 6 Mann aus, um

diesen besonderen Tag unserer verstorbenen und gefallenen Kriegskameraden zu gedenken (im

Bild). Weiters wurde am 11. November 2023 wieder einmal ein Zankerlschnapsen im Vereinslo-

kal Melber „Lois“ veranstaltet, wobei man sich ein herzhaftes und geschmackvolles Stück Geselchtes erspielen konnte. Der ÖKB Ortsverband Krumau bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme und Unterstützung unserer Gönner und Freunden.

Der ÖKB Ortsverband Krumau wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch und ein erfolgreiches, glückliches Jahr 2024.



Der ÖKB Krumau vor dem Kriegerdenkmal.

BSV-Krumau: Jahresrückblick Bogensport 2023

Das Jahr 2023 war so richtig zum Durchstarten. Unsere Schützinnen und Schützen waren sehr erfolgreich bei diversen Turnieren.

Wir konnten einige Medaillen bei Landesmeisterschaften und Österreichischen Meisterschaften (bei Damen und Herren) erreichen.

Einer der Höhepunkte waren sicher die Regionenspiele, bei welchen wir auch unseren Beitrag zum Gesamtsieg leisten konnten.

Unser Herbstturnier, mit neuem Teilnehmerrekord, fand mit einem Grillfest bei schönem Wetter seinen Ausklang.

Wir sind auch sehr stolz auf unsere Parcoursbewertung, wo wir 4 1/2 von

5 Sternen erreichen konnten.

Am 16. Dezember 2023 findet unser Wintersonnwendschießen und Weihnachtsfeier am Bogenplatz mit Lagerfeuer statt.

Termine für 2024:

Februar: Jahreshauptversammlung
Teilnahme bei den Weltmeister-

schaften und Europameisterschaften 3D – erstmalig in unserer Vereinsgeschichte

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten, besinnliche Festtage und einen Guten Rutsch in das Neue Jahr 2024!

Der Vorstand des BSV Krumau



Herbstturnier des Bogensportvereins

1. MGC Krumau

Wir haben am 17. September das Spieljahr 2023/2024 in der Landesliga auf unserer Heimanlage gestartet und erreichten mit der Spielgemeinschaft Krumau/Pernitz mit der Mannschaft den 2. Platz.

Krumau ist für die Spieler_innen der anderen Vereine immer eine Reise wert. Können sie bei uns ihr Hobby mit vielen weiteren Aktivitäten verbinden. Die Herausforderung war für ca. 70 Personen Unterbringungs- und Verpflegungsmöglichkeiten (abends) zu finden. Die Herbstsaison haben wir dann am 15. Oktober beim UBGC Baden beendet. Die Spielgemeinschaft Krumau/Pernitz geht als 2. Platzierte mit der Mannschaft in der Landesliga - jedoch punktegleich



Spielgemeinschaft Krumau/Pernitz

mit dem 1. Platzierten - in die Winterpause.

VORSCHAU:

07.04.2024: 3. Ligaturnier in Gänserndorf

28.04.2024: 4. und letztes Ligaturnier beim BAC Baden

25.08.2024: Preis von Krumau

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, Helfer und Unterstützer des Vereins!

Ich wünsche Ihnen allen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024, bleiben Sie gesund.

Franz Krapfenbauer
Obmann



Minigolfplatz Krumau

NÖ- Senioren - Gemeindegruppe Krumau/Kamp

In diesem Jahr konnten 3 neue Mitglieder begrüßt werden. 2 Mitglieder sind leider verstorben. Die Gedenkmesse war am 26.11. Es waren wieder viele Mitglieder zuerst in der Kirche u. dann anschließend beim Pfarrkaffee u. Adventmarkt.

Die Weihnachtsfeier findet am 16.12.23 statt. Es werden wieder Geschichten u. Gedichte vorgetragen. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch die Töchter von Theresia u. Franz Huber u. meinen 4 Enkelkinder.

Heuer musste wieder ein geplanter Tagesausflug

mangels zu geringer Anmeldungen abgesagt werden. Im September fuhren 30 Personen ins Schloss Kreisbach bei Wilhelmsburg. Nach dem Mittagessen wurde die Köhlerei Hochecker (Unesco Kulturerbe) bei Michelhausen besichtigt. Beim anschließenden Heurigen konnte man erfahren, dass alle Teilnehmer vom Ausflug begeistert waren. Der Besuch des größten Bienenhauses der Welt dauerte mehr als 1 Stunde länger als geplant, da Dr. Brandl u. sein Team viele Fragen beantworten musste. Vielen Dank für die Möglich-

keit der Besichtigung u. den hochinteressanten Ausführungen.

Am 17.Jänner 2024 findet der 23.Seniorenball ab 14.00 Uhr im VAZ St.Pölten statt. Für Mitglieder gibt es einen ermäßigten Eintritt um € 22.-. Bei Interesse ist eine Anmeldung bis 7.1. Tel.0664/5903421 erforderlich.

Am Sonntag, den 21.1.24 gibt es ab 15.30 einen Narrenabend in der Pielachtalhalle in Obergrafendorf. Für den ermäßigten Eintritt von € 18.- wird drei Stunden Unterhaltung geboten. Anmel-

dung bis 14.1. unter 0664/5903421.

Den Ortsbetreuern Frau Hermine Hahn in Tiefenbach, Leopold Trapel in Idolsberg, Franz Etzenberger in Eisenberg, Johann Hollerer in Preinreichs u. Paul Mayer in Krumau wird für die umsichtige Mitgliederbetreuung recht herzlich gedankt.

Die NÖs – Senioren, Gemeindegruppe Krumau/Kamp, wünschen allen Einwohnern ein schönes Weihnachten u. ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2024.

Mit freundlichen Grüßen,
E.Warnung (Obmann)

Ausblick - Verein „Unser Gmoa“

Der Vorstand des Dorferneuerungsverein „Unser Gmoa“ (Gabriela Hüther, Michael Warnung, Daniela Hofbauer-Schrefl, Martin Schiegl, Angelika Mayer-Dittenbach, Sebastian Kuhn), möchte sich herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern und auch bei den zahlreichen Gästen und Unterstützern unserer Veranstaltungen bedanken.

2023 wurde das Marterl an der Bundesstraße B32 am abzweigenden Feldweg Richtung Idolsberg mit Unterstützung der Gemeinde Krumau und mit vielen freiwilligen Helfern saniert. Die Renovierung war aufwendiger als gedacht, aber es hat sich

ausgezahlt – freiwillige Top-Handwerker haben hervorragende Arbeit geleistet, eine Steinmauer wurde von der Straßenbau-meisterei errichtet und „Unser Gmoa“ ließ ein handgeschmiedetes Kreuz anfertigen - 2024 möchten wir sie schon jetzt zur Einweihungsfeier und anschließender Veranstaltung im Veranstaltungszentrum Idolsberg einladen. Notieren sie sich die Veranstaltungstermine für 2024 – wir freuen uns, sie begrüßen zu dürfen.

Freitag, 23. Februar 2024 – Generalversammlung „Unser Gmoa“

Sonntag, 21. April 2024 – Frühlingswanderung

Sonntag, 23. Juni 2024 – Einweihung

Marterl
Samstag, 21. Sep. 2024 – Sturmheuriger

2024 müssen im Dorferneuerungszentrum Idolsberg einige Sanierungsmaßnahmen umgesetzt werden, die Räume müssen neu ausgemalt werden und das Dach ist undicht, hier hoffen wir wieder auf ihre Hilfe. Alle erwirtschafteten Erträge, Einnahmen und freiwillige Spenden werden für Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen für das Dorfzentrum Idolsberg und Projekte in Idolsberg, Eisenberg und Thurnberg verwendet. Wir freuen uns auf ein neues und spannendes Jahr 2024!

PS: Das Veranstaltungszentrum Idolsberg kann gerne für ihr Fest gemietet werden!



Schlosser Willibald Rauch



Veranstaltungszentrum Idolsberg bei Schnee

Gemeinsam Gutes tun: Klaudia Brunners Handarbeitsgruppe strickt für den guten Zweck



Klaudia Brunner und die Socken für die Krebshilfe

In der Handarbeitsgruppe von Klaudia Brunner entstehen nicht nur kunstvolle Stofftiere für kranke Kinder, sondern auch warme Socken für die Krebshilfe. Das Gemeindeamt dient als Sammelstelle für Wollreste, die von den engagierten Mitgliedern kreativ verarbeitet werden. Insgesamt setzen die Mitglieder ein inspirierendes Zeichen für Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe. Die kreative Solidarität der Gruppe ist ein leuchtendes Beispiel dafür, wie lokale Gemeinschaften durch engagierte Bürgerinnen und Bürger positive Veränderungen bewirken können.



Stofftiere für kranke Kinder

Rückblick der Landjugend Krumau am Kamp 2023



Landjugend Krumau beim Projektmarathon

Am 22. September 2023 nahm die Landjugend an ihrem ersten Projektmarathon teil. Ziel war es eine alte Telefonzelle in Idolsberg zu einer Bücherkapsel umzuwandern. Die Jugendlichen starteten mit sehr viel Begeisterung und vielen Ideen in das Projekt hinein und beendeten es nach 3 Tagen mit viel Fleiß und Mühe. Am Tag der Fertigstellung wurde die Bücherkapsel dann den Bewohnern der Gemeinde

vorgelegt, welche positiv davon überrascht waren. Die Landjugend freut sich schon sehr auf den nächsten Projektmarathon.

Regionsspiele:

Am 26. August 2023 fan-



Regionsspiel: Bürgermeisterbewerb

den in Krumau die Regionsspiele statt. Auch hier engagierte sich Landjugend wieder sehr. Kleine „Wettbewerbsstationen“ für Kinder wurden von den Jugendlichen mitbetreut, wie zum Beispiel ein Miniaturninigolfkurs und Bogenschießplatz. Jedoch hatte die Landjugend auch einen eigenen Wettbewerb für die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und deren Vertretern vorbereitet. Das Ziel war es im Badeteich mit einem Boot in einer gewissen Zeit so viele Spielzeugenten wie möglich zu fangen.

Generalversammlung:

Am 13. Oktober 2023 traf sich der Sprengel Krumau und andere Funktionäre der Landjugend im Gasthaus „Zum Goldene Kreuz“ in Krumau am Kamp. Dort fand ein Jahresrückblick der Aktivitäten wie dem Projektmarathon, dem Erntedankfest

und dem Schiausflug statt. Außerdem wurden die Funktionen neu gewählt.



Erntedankfest

Nikolaus:

Die Landjugend Krumau veranstaltete am 06. Dezember 2023 eine fröhliche Nikolausfeier in der örtlichen Volksschule. Der Nikolaus unterhielt sich mit den Kindern, die sich anschließend über ein Nikolaus Sackerl freuen durften. Mit reichlich Essen und Trinken war für das leibliche Wohl gesorgt, und die gemütliche Atmosphäre machte den Abend zu einem gelungenen vorweihnachtlichen Beisammensein.

Generalversammlung des Landjugendbezirks Gföhl



Mitglieder LJ Bezirk Gföhl, Landesbeirät*innen und Ehrengäste

„Ein Team ist mehr als die Summe seiner Mitglieder“ – Unter diesem Motto fand am 28.10.2023 die alljährliche Generalversammlung des Landjugendbezirks Gföhl im Gasthaus Kirchberger statt.

Teil nahmen viele Ehrengäste darunter Vertreter*innen der Landjugend NÖ sowie zahlreiche Bürgermeister*innen und Vizebürgermeister*innen. Zum ersten Mal durfte der neugegründete Sprengel Krumau im Bezirk herzlich willkommen heißen werden.

Am Programm der Versammlung standen neben

den Tätigkeitsberichten der einzelnen Sprengel auch der Jahresbericht der Bezirksleitung und die Neuwahlen der Funktionär*innen. Für das kommende Jahr wird die neue Leiterin Ines Müller (Sprengel Weinzierl) gemeinsam mit Tobias Fuchs (Sprengel Lichtenau) den Vorsitz übernehmen. Die stellvertretende Leitung setzt sich aus Nadine Honeder (Sprengel Lichtenau) und Tobias Steyrer (Sprengel Gföhl) zusammen. Der gewählte Kassier Maximilian Öhlzelt (Sprengel Albrechtsberg) wird weiterhin die Finanzen verwalten. Die Schriftführung über-

nimmt Marlies Bernleitner (Sprengel Albrechtsberg) gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Ramona Steyrer (Sprengel Gföhl). Der Obmann des Sprengels Lichtenau Dominik Kletzl (Sprengel Lichtenau) und der ehemalige Bezirksobmann Michael Gassner (Sprengel Lichtenau) haben sich bereit erklärt, die Kassaprüfung zu übernehmen. Weiters werden Viktoria Groiß (Sprengel Albrechtsberg) als Bildungsreferentin und Felix Müller (Sprengel Weinzierl) als Agrarreferent fungieren.

Highlight dieses Abends war die Übergabe von Leistungsabzeichen in

Bronze und Silber, On-Top-Zertifikaten und des Ehrenabzeichens an fleißige Mitglieder.

Die Ehrengäste und vor allem die Bürgermeister*innen bedankten sich unter anderem für die großartige Zusammenarbeit mit der Landjugend und richteten motivierende Worte an den Vorstand und die Mitglieder.

Zum Abschluss erklang das gemeinsame Schlusslied „Wahre Freundschaft“, wodurch das Gemeinschaftsgefühl nochmals unterstrichen wurde. Der Abend fand beim gemeinsamen Essen und Kegeln einen gemütlichen Ausklang.

Landjugend Bezirk Gföhl - Feuerflecken in Krumau

„Alle Jahre wieder“ – unter diesem Motto waren wir als Landjugend Bezirk mit unserem Feuerfleckenstand vom 25.11 – 26.11.2023 bei der Krumauer Vorweihnacht vertreten.

An diesem Wochenende verarbeiteten wir rund 100 kg Sauerteig, mit diversen Füllungen, zu etwas Köstlichem. Dieses Wochenende war wieder mal der Beweis, dass Teamwork nicht nur in

den einzelnen Landjugendsprengeln wie Albrechtsberg, Gföhl, Krumau, Lichtenau, St. Leonhard am Hornerwald und Weinzierl am Walde funktioniert, sondern auch als große Gruppe.

Gemeinsam können wir alles schaffen, somit werden wir auch im Jahr 2024 bei der Krumauer Vorweihnacht dabei sein.



Feuerfleckenstand der Landjugend bei der Krumauer Vorweihnacht

Freiwillige Feuerwehr Preinreichs

Runde Geburtstage

Zwei unserer Kameraden hatten vergangenen Oktober ihren 50. Geburtstag. Es wurde jeweils von einer Abordnung im Namen der FF Preinreichs gratuliert. Im Dezember hatte unser "Feuerwehrtrompeter" seinen 60. Geburtstag. Der Schnee konnte uns nicht aufhalten ihm persönlich zu gratulieren.

Wir wünschen Johann Rauchecker, Erich Hollerer und Roman Widhalm auch hier nochmals alles Gute zum runden Geburtstag - Hoch sollen sie leben.

Leistungstest Atemschutzgeräteträger – „Finntest 2023“

Ende Oktober/Anfang November nutzten auch heuer wieder etwa 30 Mitglieder aus den Feuerwehren Eisenberg, Idolsberg, Tiefenbach und Preinreichs die Möglichkeit, beim FF-Haus in Preinreichs den jährlich notwendigen Leistungstest für die Atemschutzgeräteträger zu absolvieren. Hier wird bei uns vorwiegend der „Finntest“ genutzt, bei dem es 5 verschiedene Stationen (Gehen mit/ohne Gewicht, Treppensteigen, Hämmern, Hindernisse übersteigen/unterkriechen, Schlauchrollen) zu bewältigen gibt, welche die körperlichen Belastungen beim Atemschutz Einsatz nachbilden.



Finntest in Preinreichs



„vorweihnachtliches Beisammensein“ mit Punsch und Glühwein

am Freitag, 22.12.2023

ab 17:00 Uhr

beim Feuerwehrhaus in Preinreichs

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt und wir freuen uns auf Euch



Roman Widhalm 60. Geburtstag



Johann Rauchecker 50. Geburtstag



Erich Hollerer 50. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr Krumau am Kamp



FF Krumau im Brandhaus in Tulln

Sturmheureriger

Mitte September durften wir wieder zu unserem traditionellen Sturmheurerigen einladen. Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt, und so konnten wir mit unseren Besuchern bis in die Abendstunden feiern und einen schönen Herbst feiern. Besonders freuten wir uns, an diesem Tag mit unserer Kameradin Margot Holzinger auf ih-

ren runden Geburtstag anstoßen zu können.

Ausbildung

Brandhaus

Am 21.10. traten unsere Kameraden zu einer Sonderübung an. Nach langen Vorbereitungen und einer körperlich und inhaltlich fordernden Ausbildung im Bereich Atemschutz, welche Löschtechniken, Suchtechniken und das richtige Vorgehen sowie Beurteilen ei-

nes Brandes beinhaltet, fuhren wir gemeinsam nach Tulln. Dort hatten wir die Möglichkeit an einer Realbrandausbildung teilzunehmen. Mit Unterstützung der Kameraden des Niederösterreichischen Feuerwehr- und Sicherheitszentrums konnten wir die uns gestellten Aufgaben lösen und wertvolle Erfahrungen gewinnen.

Grundausbildung

Auch dieses Jahr fand in

Gföhl die feuerwehrrüber-greifende Basisausbildung statt. Dieses Mal wurde durch uns nicht nur Ausbildungspersonal beigestellt, sondern auch ein Teilnehmer.

PFM Alexander Basnar konnte nach der internen Ausbildung in der Feuerwehr, in Gföhl sein erlerntes Wissen in Theorie und Praxis vertiefen und die Prüfung zum Truppmann erfolgreich ablegen.

Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach

**Dorferneuerungsverein
"Unser Tiefenbach" lädt
zum Dorfadvent
In der Kapelle
ab 17 Uhr**

Im Zuge der Feier werden die Kerzen für unsere lieben Verstorbenen von Diakon Steiner Adolf gesegnet und entzündet.

**FF Tiefenbach
Glühweinstand
ab 17:30 Uhr**



22.12.2023

Es erwarten sie Glühwein,
Feuerflecken
und noch mehr!

Der Erlös dient zur Anschaffung neuer Geräte.

Freiwillige Feuerwehr Idolsberg/Eisenberg



v.l.n.r. Kommandant OBI Alexander Kargl, Raphael Hüther, Alexandra Graf, Lena Steininger und Rhianna Pappenheim



OBI Alexander Kargl und OBI Martin Schiegl mit der neuen Einsatzbekleidung

Begrüßung neuer KameradInnen

Seit Oktober 2023 dürfen wir Alexandra Graf bei uns in der Feuerwehr sehr herzlich willkommen heißen. Wir wünschen Alexandra viel Freude bei uns im Team!

Basisausbildung erfolgreich abgeschlossen

In den letzten Wochen haben Lena Steininger, Alexandra Graf, Rhianna Pappenheim und Raphael Hüther viel Zeit in ihre Grundausbildung investiert. Neben der Ausbildung in der eigenen Feuerwehr wurde auch fleißig feuerwehübergreifend in Gföhl gelernt. Sie absolvierten nun

Anfang November 2023 erfolgreich die Abschlussprüfung der Basisausbildung! Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung!

Neue Einsatzbekleidung

Die Feuerwehrmitglieder werden mit neuer Einsatzbekleidung ausgestattet. Die Sicherheit der Einsatzkräfte ist oberstes Gebot im Feuerwehrdienst. Neben modernen Einsatzfahrzeugen und speziellem Gerät ist vor allem die persönliche Schutzausrüstung ein entscheidender Faktor in puncto Sicherheit. Sie bietet optimalen Schutz und maximale Sicherheit und ist auf dem neuesten Stand der

Feuerwehrbekleidung.

Spendensammlung 2023

Wir dürfen Sie hier über unsere alljährliche Spendensammlung informieren! Unsere Mitglieder werden zum Jahreswechsel wieder unterwegs sein.

Weihnachtswünsche

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Idolsberg / Eisenberg wünschen schöne Feiertage und **alles Gute für das kommende Jahr 2024** und bedanken sich sehr herzlich für die Unterstützung!

PAPIERE BITTE

EVN
Energie. Wasser. Leben.

© Geometriemung

Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

- Den Energieausweis brauchen Sie
- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
 - als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
 - bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten:
Mo–Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

Von Überraschungen bis zu Auszeichnungen: Rückblick auf aufregende Monate an der Volksschule Krumau



Die Schüler und das Lehrerteam gratuliert der Direktorin Regina Hartl zum 50. Geburtstag.

Besonderer Geburtstag für Schulleiterin Regina Hartl: Überraschung und Dank

Im Oktober feierte Regina Hartl, die Schulleiterin der Volksschule Krumau am Kamp, einen besonderen Geburtstag. Das Lehrer*innenteam und die Schulkindern überraschten sie mit Liedern, Blumen und persönlichen Glückwünschen, was zu einer herzlichen Atmosphäre beitrug. Regina Hartl bedankte sich herzlich, auch die Gemeindevertretung übermittelte persönliche Glückwünsche.

Schulbeginn mit Feierlichkeit und Veränderungen

Nach den Sommerferien startete die Schule mit einem feierlichen Schulgottesdienst. Veränderungen im Pädagoginnenteam erfolgten aufgrund von Pensionierungen und Versetzungen. Aktuell

besuchen 39 Kinder die VS-Krumau, darunter 11 Schulanfänger. Das Team der Volksschule wünscht allen einen schönen Schulbeginn und freut sich auf geplante Aktivitäten im Schuljahr.

Erfolgreiche Auszeichnung: Schulsportgütesiegel in Bronze

Im Rahmen der Schulsporttrophy-Ehrung erhielt die VS-Krumau das Schulsportgütesiegel in Bronze. Schulleiterin Regina Hartl und Kollegin Anna Lehmerhofer nahmen die Auszeichnung entgegen. Diese honoriert das herausragende Engagement der Schule im Bereich Sport und Bewegung.

Wandertag zur Burg ruine Schwarzenöd: Natur erleben und Gemeinschaft stärken

Am 5. Oktober begaben sich die Schülerinnen der VS-Krumau auf einen Wandertag zur Burg ruine

Schwarzenöd. Der steile Aufstieg wurde mit einem Kletterseil erleichtert, und in kleinen Gruppen erkundeten alle die Aussicht und die Mauerüberreste. Nach einer erholsamen Rast ging es gestärkt denselben Weg zurück nach Krumau.

Dank und Vorfreude auf weitere Ereignisse

Die Volksschule Krumau am Kamp blickt auf ereignisreiche Monate zurück und freut sich auf weitere spannende Aktivitäten im laufenden Schuljahr. Die Schulgemeinschaft dankt der Gemeinde, dem Lehrer*innenteam und den

Eltern für ihre kontinuierliche Unterstützung.

Nikolausbesuch: Gemeinschaft und Vorfreude

Der Nikolaus wurde von den Kindern und Pädagoginnen der Schule mit Liedern und Gedichten begrüßt. Nach dieser tollen Vorführung gab es für alle ein Nikolaussackerl. Schulleiterin Regina Hartl bedankte sich beim Nikolaus, den Lehrerinnen für die Vorbereitungen und dem Elternverein für die Nikolaussackerl. Alle freuen sich bereits auf den Nikolausbesuch im nächsten Jahr!



Wutseminar in der Volksschule

Kindergarten Krumau am Kamp

Fünf Kinder unseres Kindergartens befinden sich heuer im letzten Kindergartenjahr vor dem Schuleintritt. Unsere Vorschulkinder nutzen spezielle Bildungsangebote und Aktivitäten, um auf spielerischer Weise, mit viel sinnlicher Bewegung und spannenden Materialien ihre Kompetenzen und Fähigkeiten zu erweitern. Einmal wöchentlich treffen sich die Kinder in der Lernwerkstatt, wo wertvolle Erfahrungen gesammelt werden, die für die Schule und das gesamte Leben von Bedeutung sind.

Nach einem sonnigen Herbst mit vielen spannenden Erlebnissen begannen die Kinder Laternen aus buntem Herbstlaub zu gestalten. Am 10. November trafen sich

Kinder, Familien, das Kindergarten-Team und viele Besucher*innen in Tiefenbach, um dort miteinander ein Laternenfest zu feiern und die bunten Laternen durch den Ort zu tragen. So wie der Heilige Martin seinen Mantel geteilt und das Sterntalerkind seine Kleidung verschenkt hat, wollten auch wir mit den Lichtern in den Laternen Wärme, Licht und Hoffnung schenken. Der Elternbeirat lud im Anschluss zu einer Agape ins Feuerwehrhaus ein, wo alle Familien einen Beitrag zum Buffet leisteten und das Fest zusammen ausklingen konnte.

Eine stimmungsvolle Adventkranzweihe gemeinsam mit der Volksschule leitete im Kindergarten die Adventzeit ein. Jeden



Der Nikolaus im Kindergarten zu Besuch

Tag versammelten wir uns im Adventkreis um den Adventkranz und lauschten spannenden Geschichten, sangen Weihnachtslieder und spürten den Zauber von Weihnachten mit vielen Überraschungen. Am 6. Dezember besuchte uns der Heilige Nikolaus im Kindergarten. In fröhlicher Atmosphäre verzauberte der Nikolaus die Kinder mit seinem freund-

lichen Wesen und seiner herzlichen Art.

Die Kinder und das Team des NÖ-Landeskindergartens Krumau wünschen allen Bürger*innen der Gemeinde, besonders aber unseren Kindergartenfamilien, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr!



Laternenfest in Tiefenbach



Die Lernwerkstatt im Kindergarten



Pfarrverband Krumau-Pölla



Adventkonzert der Musikschule bei der Krumauer Vorweihnacht

Krumauer Vorweihnacht- Pfarrkaffee 25/26.11.2023

Adventkranzflechten und Verkauf

Es gab grüne und geschmückte Adventkränze, die verkauft wurden. Hiermit möchten wir allen Frauen danken die beim Flechten / Zwicken der richtigen Größe und beim Verzieren der Kränze mitgeholfen haben.

Ein herzliches Dankeschön für die Mithilfe an: Marianne Mayer, Gerlinde Hofbauer, Veronika Scheithauer, Emma Haggmann, Hintenberger Maria, Gabi Lemp, Susi Schöndorfer, Ulli Rieger, Elisabeth Dörr sowie Anni

Reiter, die einige selbstgenähte Taschen für die Pfarre spendete. Die Gesamtorganisation übernahm Fr. Sandra Maria Königshofer.

Einen großen Dank an Herrn Thomas Simlinger, Reisig- und Christbaumverkauf aus Tiefenbach. Das Reisig wurde an die Pfarre Krumau zum großen Teil gespendet. Ebenso einen herzlichen Dank an Herrn Rudi Berger und Paul Mayer, die für den Transport des Reisigs ins Pfarrheim sorgten.

Das Pfarrkaffee war Samstag und Sonntag geöffnet. Es wurden die gespendeten Mehlspeisen und Kaffee verkauft. Ein großer Dank gebührt den Mehlspeisen - SpenderInnen

und den freiwilligen HelferInnen die beim Pfarrkaffee mitgewirkt haben.

Es wird ein Danke-Fest im Februar 2024 geben (persönliche Einladungen folgen) für alle helfenden Mitwirkenden der Pfarre Krumau am Kamp des Jahres 2023.

Der PGR hat drei neue Mitglieder, die demnächst vorgestellt werden. Die Pfarre Krumau würde noch weitere Unterstützung von freiwilligen HelferInnen benötigen. Information in der Pfarrkanzlei immer freitags von 9:00 bis 10:00 Uhr. Persönlich oder telefonisch unter: 0664 / 38 37 302

Das **Adventkonzert der**

Musikschule mit Kindern und Jugendlichen aus den Zweigstellen Krumau und Pölla und dem Krumauer Kirchenchor (Leitung: Elisabeth Freudenthaler) war sehr gut besucht. Die Musizierenden boten dem Publikum in der bis auf den letzten Platz gefüllten Pfarrkirche Krumau ein wunderschönes, fröhlich besinnliches Konzert.

Ein Dankeschön an ALLE, die beim Singen und Musizieren mitgewirkt haben und der Familie Kahrer für die gute Organisation und Durchführung der gelungenen Veranstaltung.

Ein herzliches DANKE allen Besucherinnen und Besuchern und ein Vergelt's Gott!



Eindrücke Adventkonzert



Todesfälle

Juli 2023	FASCHING Edith	
August 2023	SCHIEGL Josef	
September 2023	ROITNER Walter	Tiefenbach
November 2023	VIELHABER Maria	Tiefenbach
	RIEDEL Martha	Tiefenbach



Ärztenotdienst

Sa, 23.12.2023	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
So, 24.12.2023	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
Mo, 25.12.2023	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
Di, 26.12.2023	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
Sa, 30.12.2023	08:00-14:00	Dr. Veronika RITSCHL-BAUMGARTNER	Rastefeld	+43 2826 202
So, 31.12.2023	08:00-14:00	Dr. Veronika RITSCHL-BAUMGARTNER	Rastefeld	+43 2826 202
Mo, 01.01.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
Sa, 06.01.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
So, 07.01.2024	08:00-14:00	Dr. Alexandra HOLZMANN-MASIN	Gföhl	+43 2716 6508
Sa, 13.01.2024	08:00-14:00	Dr. Antonia SEETHALER	Gföhl	+43 2716 6385
So, 14.01.2024	08:00-14:00	Dr. Astrid BERON-HAGMANN	Lichtenau	+43 2718 400
Sa, 20.01.2024	08:00-14:00	Dr. Josef POLZER	Albrechtsberg	+43 2876 350
So, 21.01.2024	08:00-14:00	Dr. Josef POLZER	Albrechtsberg	+43 2876 350
Sa, 27.01.2024	08:00-14:00	Dr. Fiona KIRK	Krumau/ Kamp	+43 2731 8224
So, 28.01.2024	08:00-14:00	Dr. Fiona KIRK	Krumau/ Kamp	+43 2731 8224
Sa, 03.02.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
So, 04.02.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
Sa, 10.02.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
So, 11.02.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
Sa, 17.02.2024	08:00-14:00	Dr. Antonia SEETHALER	Gföhl	+43 2716 6385
So, 18.02.2024	08:00-14:00	Dr. Astrid BERON-HAGMANN	Lichtenau	+43 2718 400
Sa, 24.02.2024	08:00-14:00	Dr. Josef POLZER	Albrechtsberg	+43 2876 350
So, 25.02.2024	08:00-14:00	Dr. Josef POLZER	Albrechtsberg	+43 2876 350
Sa, 02.03.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
So, 03.03.2024	08:00-14:00	Dr. Fiona KIRK	Krumau/ Kamp	+43 2731 8224
Sa, 09.03.2024	08:00-14:00	Dr. Veronika RITSCHL-BAUMGARTNER	Rastefeld	+43 2826 202
So, 10.03.2024	08:00-14:00	Dr. Veronika RITSCHL-BAUMGARTNER	Rastefeld	+43 2826 202
Sa, 16.03.2024	08:00-14:00	Dr. Josef POLZER	Albrechtsberg	+43 2876 350
So, 17.03.2024	08:00-14:00	Dr. Alexandra HOLZMANN-MASIN	Gföhl	+43 2716 6508
Sa, 23.03.2023	08:00-14:00	Dr. Antonia SEETHALER	Gföhl	+43 2716 6385
So, 24.03.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
Sa, 30.03.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157
So, 31.03.2024	08:00-14:00	MR Dr. Gerhard FRÖMEL	Senftenberg	+43 2719 29157

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheits hotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

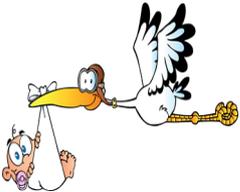
Geburtstage und Jubiläen

TRAPEL
Leopold und Margarete
 Idolsberg
 Diamantene Hochzeit (60 Ehejahre)



PRONHAGL Leopoldine
 Idolsberg
 80. Geburtstag

Geburten



*Herzlich
 Willkommen
 in der
 Gemeinde
 Krumau!*

September 2023

MELBER
Mathias
 Preinreichs

Oktober 2023

KRAKOWITSCH
Zoe
 Eisenberg

VERANSTALTUNGSVORSCHAU

DEZEMBER			
22.12.2023	ab 17:00 Uhr	Glühweinstand der FF-Preinreichs	FF-Haus Preinreichs
22.12.2023	ab 17:30	Glühweinstand der FF-Tiefenbach	FF-Haus Tiefenbach

Schönes Foto?

Wir sind laufend auf der Suche nach schönen Fotos aus unserer Gemeinde. Gerne könnt Ihr uns Eure Schnappschüsse, egal ob von einer Veranstaltung oder einer schönen Landschaft, zukommen lassen.

Einzige Bedingung: Foto soll aus dem Gemeindegebiet stammen.

Bitte per E-Mail an gemeinde@krumau.at senden.



Kapelle Tiefenbach